



Head of ideas.

Japandi Look – DIY Bild im Großformat



Japandi: Japanische Ästhetik vereint mit dem gemütlichen und doch minimalistischen skandinavischen Einrichtungsstil. Was die beiden Stile unter anderem gemeinsam haben: Geradlinigkeit, Funktionalität und Qualität.

Da passt diese großformatige Leinwand prima dazu: Durch die großzügigen Maße und das geometrische Muster bringt sie nicht nur mehr Harmonie in eure Wohnräume, sondern erinnert auch an die formschönen Kiesflächen japanischer Zen Gärten, die einen bereits beim Betrachten zur Ruhe kommen lassen. Für das Gestalten eurer Leinwand benötigt ihr einen Lumocolor permanent marker, mit dem ihr getreu dem japanischen Wabi-Sabi Konzept auch nicht ganz so perfekte Linien zeichnen könnt. Durch die unterschiedliche Strichstärken wird das Bild noch lebendiger, verliert jedoch nichts an seiner beruhigenden Wirkung.

Schritt-für-Schritt Anleitung



1

Wickle die Schnur zwei- bis dreimal fest um das vordere Ende des Bleistifts und verknote sie gut. Schiebe die Schnur dabei so weit wie möglich in Richtung der Spitze.

2

Bestimme für das geometrische Bogenmuster mit einem großen Lineal oder Metermaß die Mitte deines Bildes und markiere sie mit dem Bleistift (1. Mittelpunkt).

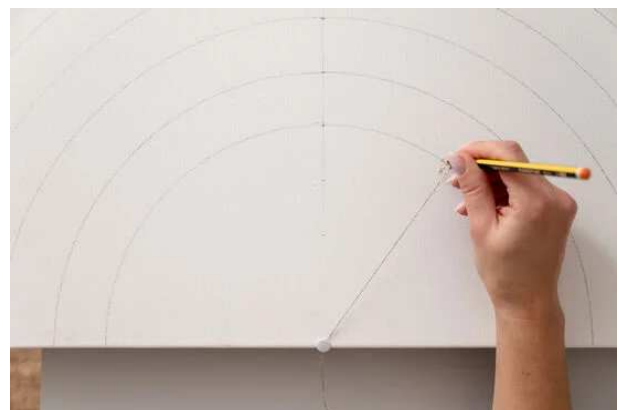


3

Die Linie führst du senkrecht in Richtung der Leinwandmitte fort bis zu deinem größten gewünschten Bogen. Setze anschließend Markierungen für die einzelnen Bögen. Wir haben dafür einen jeweiligen Abstand von 4cm und einen maximalen Radius von 32cm gewählt und dementsprechend bei 32, 28, 24, 20, 16, 12 und 8cm eine Markierung auf der Mittellinie gesetzt.

4

Zum Zeichnen der Bögen befestige den an der Schnur befestigten Bleistift mit der Reißzwecke am 1. Mittelpunkt der Leinwand. Achte dabei darauf, dass die Schnur genauso lange ist wie die erste Markierung auf deiner Mittellinie. Zeichne nun einen Halbkreis bis zum Leinwandrand und wiederhole das Ganze für alle weiteren sechs Markierungen. Bei den verlängerten Bögen gehst du genauso vor und befestigst die Bleistiftschnur weiter mittig auf der Leinwand.





5

Führe nach dem Anzeichnen der Halbkreise die Linien bis zum Leinwandrand mit Hilfe eines Geodreiecks oder Lineals fort.

6

Mit dem Lumocolor permanent Marker mit dicker Spitze ziehst du nun alle eingezeichneten Bögen zwei- bis dreimal nach. Für einen unperfekten Wabi Sabi Look ziehst du die Linien dabei locker mit leichter, ungleichmäßiger Wellenform. Male etwaige Lücken mit dem Lumocolor permanent Marker aus. Fertig ist dein minimalistisch-modernes Bild im Japandi Look!



Das brauchst du!

Produkt	Artikelnr.	Anzahl
Lumocolor® permanent marker 352 Permanent-Marker mit Rundspitze - Einzelprodukt schwarz	352-9	1
Noris® 120 Bleistift - Einzelprodukt 2B	120-0	1
Mars® plastic 526 50 Radierer in Premium-Qualität - Einzelprodukt, Größe: 65 x 23 x 13 mm	526 50	1

Weiter wird gebraucht:

1x Leinwand (z.B. 100 x 120cm), 1x Schnur und Reißzwecke (bei kleineren Leinwänden reicht auch ein Zirkel), 1x großes Geodreieck und / oder Metermaß